

Wurzelkanalbehandlung

Ist eine Wurzelbehandlung immer notwendig?

Eine Wurzelkanalbehandlung muss i.d.R. dann eingeleitet werden, wenn sich das im Zahn enthaltene Nervengewebe und die begleitenden Blutgefäße im Zahn aus verschiedenen Gründen entzünden. Diese Entzündung kann, muss sich jedoch nicht zwingend schmerzhaft zeigen. Auch röntgenologisch und durch klinische Tests kann abgestorbenes Zahninnengewebe nachgewiesen werden. In jedem Fall ist dann eine Eröffnung des Innenraumes des Zahnes und die Entfernung des abgestorbenen Gewebes sinnvoll, um eine Ausweitung der Entzündung auf das umliegende Knochengewebe zu verhindern.

Sollte ein chronisch oder akut entzündeter Zahn länger im Knochen verbleiben, würde das Immunsystem stets versuchen, den zweifelhaften Zahn aus dem Körper zu entfernen. Dies geschieht durch schrittweises Auflösen des umliegenden Knochens. Das Ziel ist die Lockerung und schließlich das Entfallen des Zahnes. Dabei geht allerdings sehr viel Knochensubstanz und teilweise auch benachbarte Zähne verloren.

Eindeutige ID: #1051

Verfasser: Dr. med. dent. Stefan Schubert

Letzte Änderung: 2022-07-04 15:19